



Reitwegekonzept für den Bezirk Wandsbek

Vorstellung vor der
Mitgliederversammlung der Stadt-Land-Fluss-Hamburg e.V.
am 14. November 2011

Dr. Deike Timmermann



„Hier investiert Europa in die ländlichen Räume“



Bedeutung des Pferdesports



1 –2 Mio. Pferde
2-3 Mio. Pferdesportler
11 Mio. Pferdeinteressierte
5-7 Mrd. Jahresumsatz
300.000 – 600.000 Arbeitsplätze



Hamburg: ca. 34.000 Pferdesportler und ca. 82 Mio. € Jahresumsatz

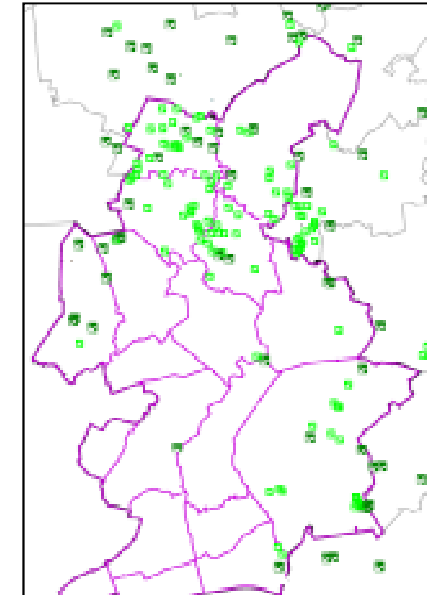


Im Bezirk Wandsbek ...

- ca. 1.350 bis 1.600 gehaltene Pferde
- 28 Pferdebetriebe und ca. 90 Einzelpferdehalter
- 8 Reit- u Fahrvereine mit 1.350 Mitgl.
- geschätzt 7.800 Reiterinnen und Reiter

Im Umland ...

- Ca. 4.600 Pferde
- 12 Reit- und Fahrvereine mit 1.650 Mitgl.



316 km erfasste Reitmöglichkeiten
140 km davon im Bezirk Wandsbek
davon ...

33 km Wirtschaftswege

21 km ausgewiesene Reitwege

6 km private Reitwege

45% der
relevanten Wege
sind zum Reiten
gut oder sehr gut
geeignet.



Konflikte und Defizite

1. Verantwortlichkeit für die Bereitstellung und Unterhaltung von Reitwegen
2. Akzeptanz der Reiter als Nutzer des öffentlichen Straßen- und Wegenetzes
3. Verhältnis zwischen Reitern und anderen Erholungssuchenden
4. Akzeptanz des Pferdefreizeitsports in Natur und Landschaft
5. Gesamtvernetzung der Reitmöglichkeiten innerhalb des Bezirks und mit den Reitmöglichkeiten des Umlandes

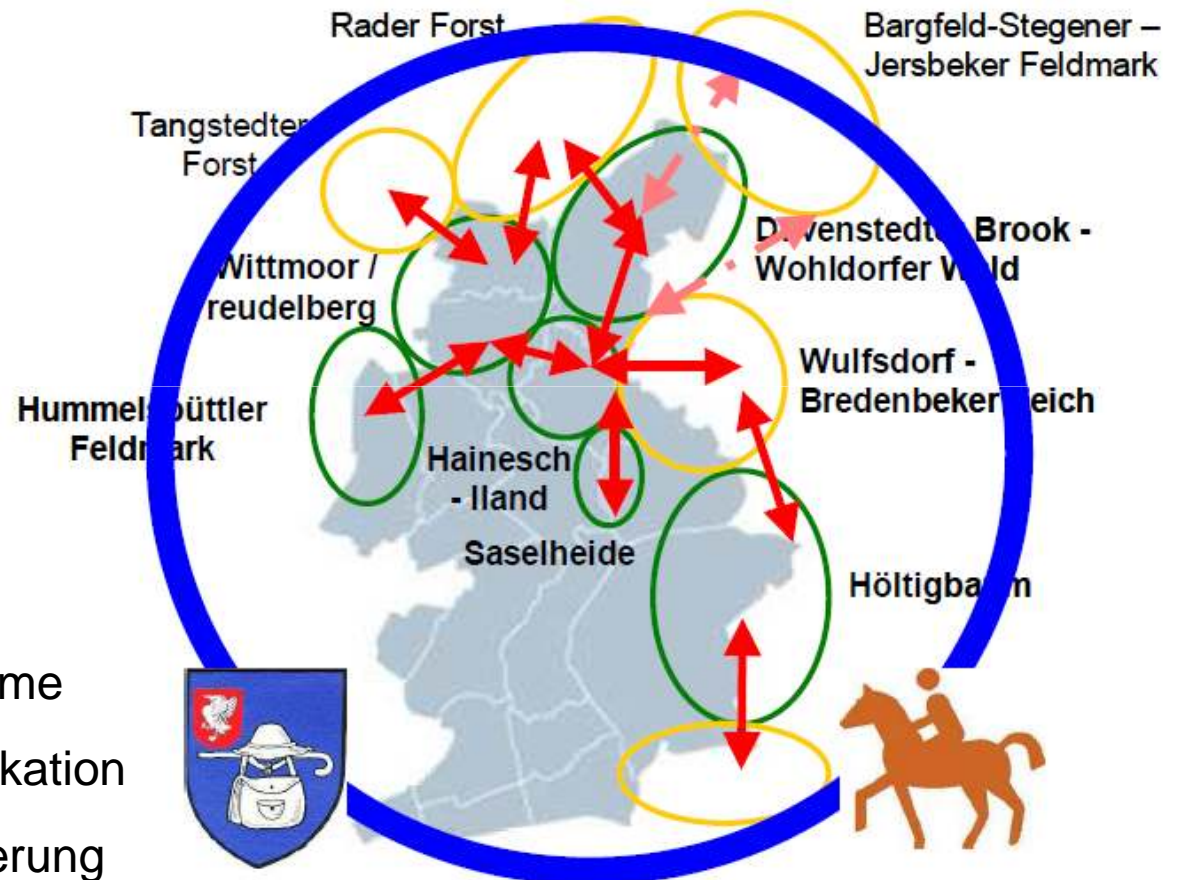


Zielgruppen

- ortsansässige Freizeitreiter
- Vielseitigkeits- und Distanzreiter
- Wanderreiter

Zielbild

- Beseitigung alternativloser Defizite bei der Vernetzung
- Stärkung der pferdefreizeit-sportlichen Schwerpunkträume
- Verbesserung der Kommunikation
- Klares Bekenntnis zur Förderung des Reitsports in der Landschaft



Grundsätze der Maßnahmenentwicklung

- Beseitigung von Defiziten bei vorhandenen Reitstrecken
- neue Reitmöglichkeiten mit möglichst geringem baulichen Aufwand
- Vermeidung feuchter, nicht tragfähiger Untergründe
- bei Neuanlage Trennung der Reiter von anderen Nutzern
- bei paralleler Nutzung optische Trennung
- Mitbenutzung öffentl. Wege ab 3 m Breite unkritisch
- Neuanlage multifunktionaler Wege mit Mindestbreite 5 m
- Vermeidung / Sicherung von Gefahrstellen
- in NSG vorrangig Nutzung vorhandener Wege vor Neuanlage



Vorschlag für ...

9 Rundrouten

von 1,5 bis 12,7 km

davon 7 bestehend, 2 geplant

17 Verbindungsrouten

von 0,3 bis 6,9 km

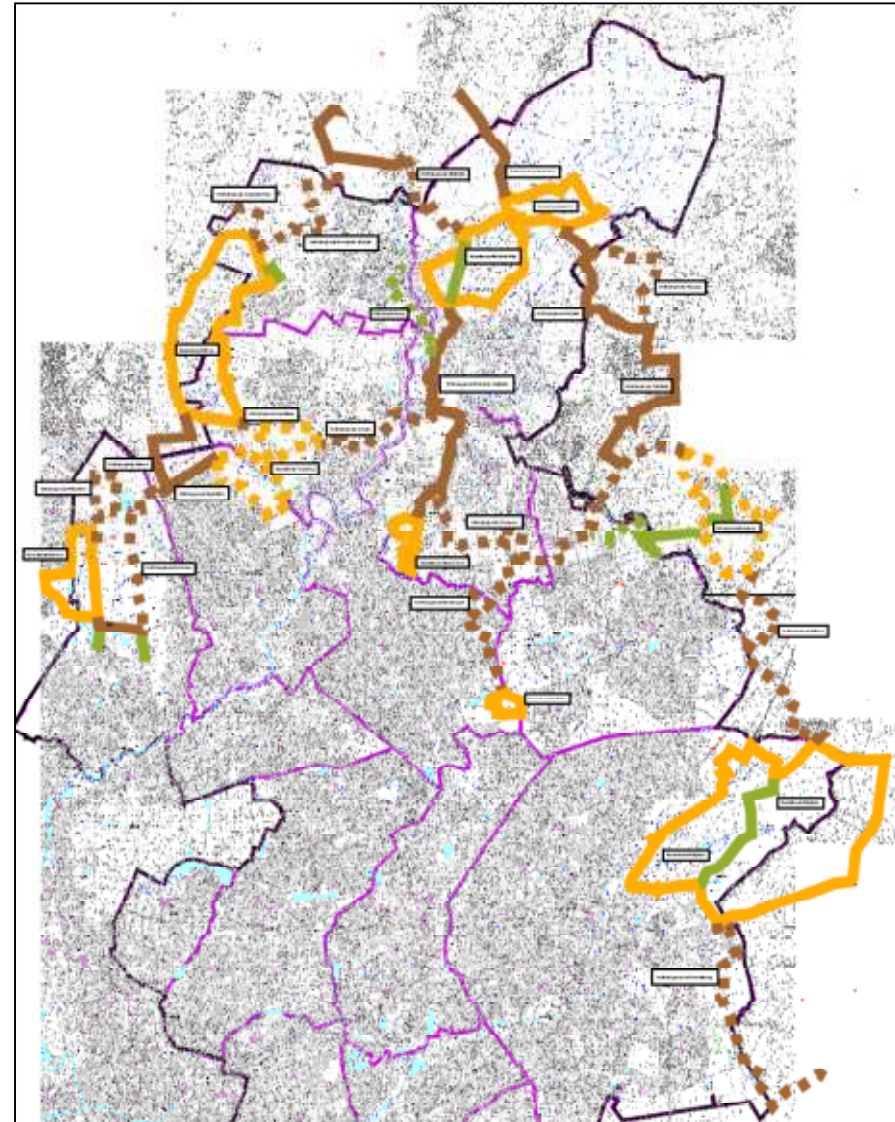
davon 6 bestehend, 11 geplant

6 Anbindungen

von 0,4 bis 2,0 km

davon 4 bestehend, 2 geplant

➔ 112 km Routennetz



**Verbesserung der
Organisation, Zuständigkeit
und Kommunikation**



**Verbesserung der
Wegeinfrastruktur**



**Kennzeichnung und Lenkung,
Ausweisung von Reitrouten
und Information**



Verbesserung der Organisation, Zuständigkeit und Kommunikation

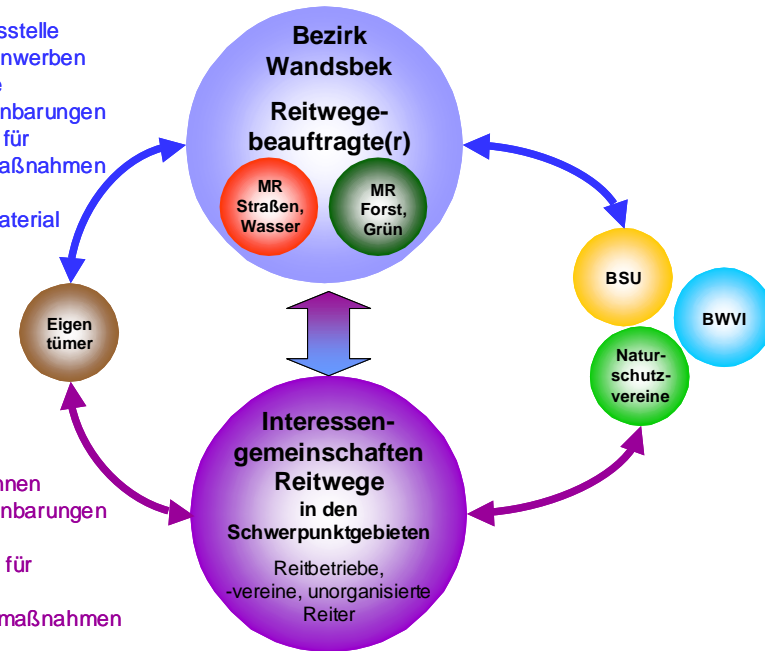
1. Benennung eines Reitwegebeauftragten beim Bezirksamt
2. Organisation von Reitwege-IG`s / -Stammtischen in den Reitgebieten mit Benennung von Obleuten
3. Handlungsempfehlungen für alle Dienststellen im Bezirk Wandsbek
4. Vorschlag zur Aufgabenverteilung für Umsetzung und Unterhaltung

Aufgaben:

- Koordinierungsstelle
- Fördermittel einwerben
- übergeordnete Nutzungsvereinbarungen
- Erstinvestition für Herstellungsmaßnahmen
- Wegweisung
- Informationsmaterial

Aufgaben:

- Obleute benennen
- Nutzungsvereinbarungen abschließen
- Patenschaften für Reitwege
- Unterhaltungsmaßnahmen
- Kopfnummern
- informieren



Verbesserung der Wegeinfrastruktur

110 geprüfte Maßnahmen

93 dargestellte Maßnahmen, davon ...
59 zur Umsetzung empfohlen
34 nicht weiter zu verfolgen

28 Maßnahmen mit hoher Priorität und zur Umsetzung empfohlen



10 Maßnahmenbündel

6 mit besonderer Wichtigkeit



Maßnahmenplan

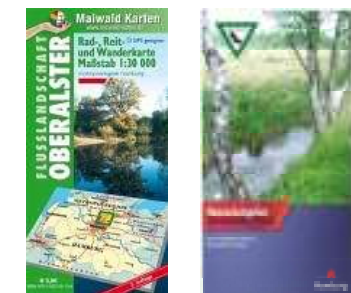
Beispiel: Verbindungsrouten Hummelsee und Wildes Moor



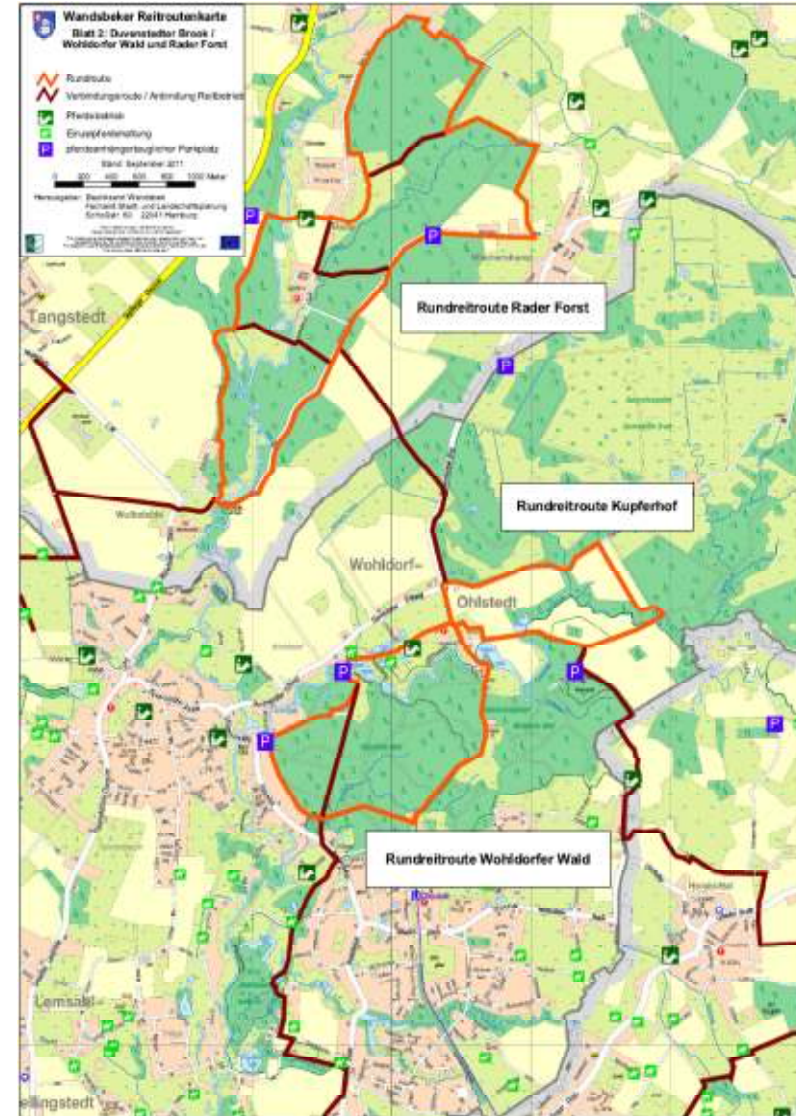
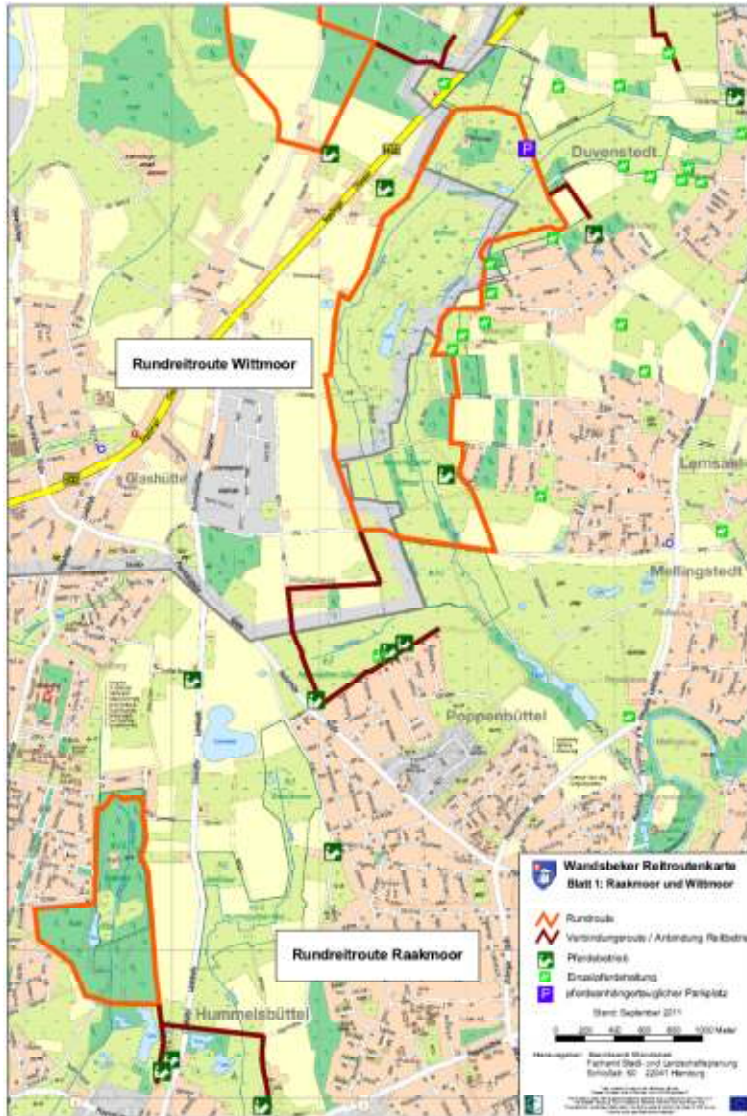
Reitwegekennzeichnung und Lenkung, Ausweisung von Reitrouten und routenbegleitende Infrastruktur, Informationsmaterial

Empfehlungen:

- Erlaubnisbeschilderung
- Ausweisung von Reitrouten mit Wegweisern gem. Richtlinie zur Ausweisung von Reit- und Fahrrouten in SH
- Ausweisung von reiterfreundlichen Parkplätzen
- Aufnahme der Reitrouten in vorhandene Karten
- Informationsflyer „Reiten im Bezirk Wandsbek“
- Download unter www.hamburg.de/bezirk-wandsbek/ von Reitroutenkarten, Informationsflyer, GPX-Tracks



Wandsbeker Reitroutenkarte



Kosten und Finanzierung



	Bruttokosten in €
Herstellung / Grundinstandsetzung der Wegeinfrastruktur	157.000,-
Wegweisung	52.000,-
Ausweisung von Pferdeanhänger-Stellplätzen auf vorhandenen Parkplätzen	2.100,-
Informationstafel an Einstiegsparkplätzen	9.600,-
Informationsmaterial	4.000,-
Projektkoordination	101.800,-
Gesamtkosten	Ca. 326.500,-
Unterhaltung und Nutzungsentschädigungen jährlich	11.000,-

Fördermöglichkeit von Investitionen bis zu 75% der Nettokosten durch ELER / LEADER und 50% der nicht gedeckten Kosten durch Förderfonds der Metropolregion



Reitwegekonzept Wandsbek

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Büro für Landschaftsentwicklung GmbH

Landschafts- und Umweltplanung * Regionalentwicklung und –beratung
Freizeitwege- und –flächenkonzepte * Förderberatung * Moderation

Schwefelstr. 8 24118 Kiel
Fon: 0431 – 88 88 977 Fax: 88 88 969
Mail: info@bfl-kiel.de
www.bfl-kiel.de

